

## **Nebenfachvereinbarung für das Fach „Psychologie“ als Wahlpflichtbereich im Studium B.A. „Erziehungswissenschaft“ 2012**

### **1. Übersicht über Module, Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen**

<b>Modul NF-1: Allgemeine Psychologie und Forschungsmethoden</b>				
<b>Modulstruktur</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Element / Lehrveranstaltung</b>	<b>Typ</b>	<b>LP</b>	<b>SWS</b>
LV1	Forschungsmethoden I	V	2	2
LV2	Allgemeine Psychologie I	V	2	2
LV3	Allgemeine Psychologie II	V	2	2
	Modulprüfung (Benotete Klausur über LV1, LV2 & LV3)		3	
			9	

<b>Modul NF-2: Pädagogische Psychologie und Differentielle Psychologie</b>				
<b>Modulstruktur</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Element / Lehrveranstaltung</b>	<b>Typ</b>	<b>LP</b>	<b>SWS</b>
LV1	Einführung in die Pädagogische Psychologie	V	2	2
LV2	Einführung in die Differentielle Psychologie	V	2	2
LV3	Diagnose und individuelle Förderung (Grundlagen der Diagnostik in pädagogischen Handlungsfeldern)	V	2	2
	Drei benotete Teilleistungsprüfungen: 1. Schriftliche Teilleistungsprüfung: Klausur in LV1 2. Schriftliche Teilleistungsprüfung: Klausur in LV2 3. Schriftliche Teilleistungsprüfung: Klausur in LV 3		3	
			9	

<b>Modul NF-3: Klinische Psychologie und Entwicklungspsychologie</b>				
<b>Modulstruktur</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Element / Lehrveranstaltung</b>	<b>Typ</b>	<b>LP</b>	<b>SWS</b>
LV1	Einführung in die Klinische Psychologie	V	2	2
LV2	Klinische Psychologie II	S	2	2
LV3	Einführung in die Entwicklungspsychologie	V	2	2
	Zwei benotete Teilleistungsprüfungen: 1. Mündliche Teilleistungsprüfung: LV1 + LV2 2. Schriftliche Teilleistungsprüfung: Klausur in LV3		3	
			9	

<b>Modul NF-4: Sozial-, Arbeits- und Organisationspsychologie</b>				
<b>Modulstruktur</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Element / Lehrveranstaltung</b>	<b>Typ</b>	<b>LP</b>	<b>SWS</b>
LV1	Einführung in die Sozialpsychologie	V	2	2
LV2	Einführung in die Arbeits- und Organisationspsychologie	V	2	2
LV3	20 Versuchspersonenstunden		2	2
	Schriftliche benotete Modulprüfung über LV1 + LV2		3	
			9	

<b>Modul NF-5: Wahlbereich</b>				
<b>Modulstruktur</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Element / Lehrveranstaltung</b>	<b>Typ</b>	<b>LP</b>	<b>SWS</b>
LV1	Vertiefung aus Wahlbereich I	S	2	2
LV2	Vertiefung aus Wahlbereich II	S	2	2
LV3	Vertiefung aus Wahlbereich III	S	2	2
	Benotete Teilleistungsprüfungen in den jeweiligen Lehrveranstaltungen.		3 (je 1 LP pro LV)	

## **2. Sonstige Verabredungen**

**1. Aufnahme des Nebenfachstudiums:** Die Studierenden beginnen im zweiten Fachsemester mit dem Studium des Wahlpflichtbereichs „Psychologie“.

**2. Teilleistungsprüfung in Modul NF-3:** Aufgrund der unterschiedlichen Veranstaltungsthemmen und somit Teildisziplinen der Psychologie und der besseren Studierbarkeit wird dieses Modul mit zwei Teilleistungsprüfungen abgeschlossen. Die erste Teilleistung umfasst die LV1 und LV2. Die zweite Teilleistung beinhaltet die LV3.

**3. Versuchspersonenstunden (Modul NF-4):** Die Teilnahme an psychologischen Versuchen im Umfang von 20 Stunden (Versuchspersonenstunden) dient drei Zwecken: (1) Sie gibt den Nebenfachstudierenden die Möglichkeit empirische psychologische Forschung aus der Nähe und aus der Perspektive der Versuchsperson zu erleben. (2) Sie unterstützt die Lehre im Fach Psychologie, indem der Bedarf an Versuchspersonen für praktische Lehrveranstaltungen sowie für empirische Bachelor- und Masterarbeiten gedeckt wird. (3) Sie unterstützt aber auch die empirische Forschung am Institut für Psychologie. Die Versuchspersonenstunden können nur am Institut für Psychologie der TU Dortmund erbracht werden. Die Versuchspersonenstunden sind auf einem dafür vorgesehenen Laufzettel einzutragen und von den Versuchsleiterinnen bzw. Versuchsleitern zu quittieren. Die Versuchspersonenstunden können während des Studiums im Wahlbereich „Psychologie“ bis zur Modulprüfung in NF-4 erworben werden.

**4. Wahlmöglichkeiten in Modul NF-5.** Die Nebenfachstudierenden können ihre Vertiefungsveranstaltungen für Modul NF-5 wählen, wobei jedoch aus jedem psychologischen Teilgebiet nur jeweils eine Veranstaltung besucht werden kann, die noch nicht im Rahmen eines der anderen Module NF-1 bis NF-4 besucht worden ist.

Ergänzung zum Thema Prüfungsleistung: Aufgrund der flexiblen und individuellen Wahl der Vertiefungsthemen werden in diesem Modul Teilleistungsprüfungen in jede der drei zugrunde liegenden Lehrveranstaltung angestrebt. Welche benoteten Leistungen in den jeweiligen Veranstaltungen absolviert werden müssen, legt der/die jeweilige Dozent/in fest.

**5. Leistungsnachweise und BOSS-Verbuchung von Prüfungsleistungen.** Für die Teilnahme an Lehrveranstaltungen und für erbrachte Studienleistungen werden – bei Bedarf - schriftliche Nachweise („Scheine“) ausgestellt. Prüfungen (Teilleistungsprüfungen, Modulprüfungen) werden vom Institut für Psychologie in das BOSS-System eingepflegt und die Prüfungsergebnisse dort eingetragen.

**6. Laufzeit und Beendigung der Nebenfachvereinbarung.** Diese Nebenfachvereinbarung wird zunächst unbefristet geschlossen. Sie kann aber von beiden Seiten schriftlich zum Ende eines Studienjahres gekündigt werden. Nach der Kündigung der Nebenfachvereinbarung muss aber sichergestellt werden, dass alle bis dahin zugelassenen Studierenden den Wahlpflichtbereich Psychologie auch regulär zu Ende studieren können.

## **3. Inkrafttreten**

Diese Nebenfachvereinbarung wurde am 09.07.2014 vom Fakultätsrat der Fakultät 12 beschlossen. Sie gilt für alle Studierenden des BA-Studiengangs „Erziehungswissenschaft“, die ab dem Wintersemester 2014/15 mit dem Studium des Wahlpflichtbereichs Psychologie beginnen.

#### **4. Dokumentation von Änderungen**

- In Modul NF-3 wird die mündliche Teilleistungsprüfung über LV 3 in eine schriftliche Teilleistungsprüfung geändert. Diese Änderung wurde am 16.06.2015 vom Prüfungsausschuss der Fakultät 12 beschlossen.